

Willkommen zur Ideenschmiede für die Dorfentwicklung



19. November 2019

Dorfgemeinschaftshaus Müsingen

Begrüßung

Verwaltung Stadt Bückebug
Fachbereichsleiter
Björn Sassenberg



Ziel und Ablauf – Gesamtprozess 3 Veranstaltungen

November 2019

- Grundinformationen zur Dorfentwicklung und gute Beispiele
- Stärken/Schwächen zusammenstellen/ergänzen
- Das weitere Vorgehen abstimmen

Februar 2020

- Handlungsfelder vertiefen

März/April 2020

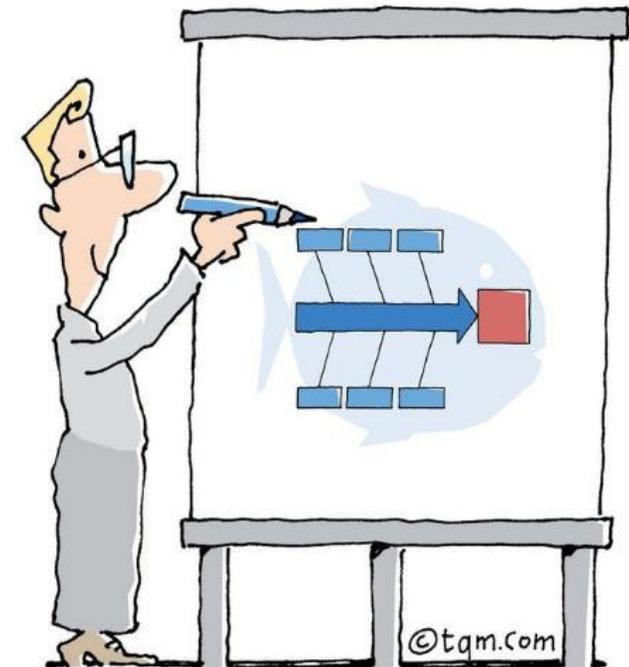
- Antragstellung Redaktion



Arbeitsweise

- Es müssen kontroverse Einschätzungen manchmal nebeneinander stehen bleiben!
- Wir werden nicht alles ausdiskutieren können.
- Auf Grund der begrenzten Zeit werden wir z.T. arbeitsteilig vorgehen

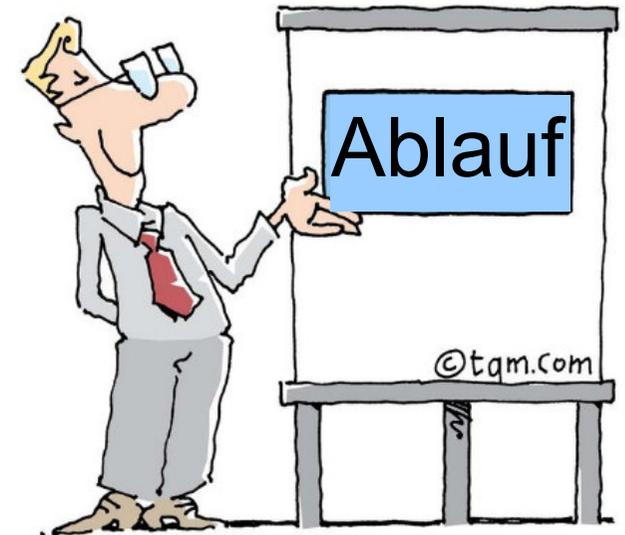
Ergebnisse werden per Mail verteilt!



Ziel und Ablauf

Einstieg

- **Vorstellungsrunde**
- Einstieg in die Dorfentwicklung
- Erste Aktivitäten aus Evesen und Cammer
- Bückeburger Dörfer: Statistische Daten / Trends
- Themen der Entwicklung ländlicher Orte und Positivbeispiele



Pause:
19:20 (20 Min.)

Arbeitsphase

- Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken
- Projektideen

Schlussworte:

- Nächste Schritte

👉 **Ende 21:00**



.. plan Hc .. Stadt- und Regionalplanung

Gegründet: 2004

Inhaber: Dipl.-Ing. Architekt, Stadtplaner Ivar Henckel, SRL, AK Nds.



.. plan Hc .. Stadt- und Regionalplanung



Büro in einem ehemaligen Backhaus

Anschrift - Kontakt

Dipl.-Ing. Ivar Henckel
Architekt • Stadtplaner (AKNds)



Schmiedeweg 2
31542 Bad Nenndorf
Waltringhausen

Tel.: 05723 / 74 99 99 9
Fax: 05723 / 74 99 99 8
Mobil: 0160 / 90 38 75 26
Mail: info@planhc.de
Internet: www.planhc.de

Arbeitsgebiete des Planungsbüros

Die Aufgaben des Büros decken die Durchführung von städtebaulichen Planungen aller Art ab

- **Bauleitplanung**
 - ✓ Änderung von Flächennutzungsplänen (vorbereitende Bauleitpläne)
 - ✓ Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen (verbindliche Bauleitpläne)
 - ✓ Städtebauliche Satzungen nach §§ 34 und 35 BauGB
 - ✓ Vorhaben und Erschließungspläne nach § 12 BauGB
 - ✓ Vereinfachte Verfahren nach § 13 BauGB und beschleunigte Verfahren der Innenentwicklung nach § 13a und § 13 b BauGB
- Sämtliche Planungen einschließlich der erforderlichen Umweltprüfung nach §§ 1a und 2a BauGB

In der Planung gilt es, kreative Ideen in tragfähige Konzepte umzusetzen. Dazu gehört die Koordination der erforderlichen Fachplanungen ebenso, wie die Moderation der Verfahrensabläufe. Ziel ist es, für komplexe Planungsaufgaben passende Lösungen zu erarbeiten und bei formellen Planungen rechtssichere Ergebnisse zu erzielen.

- **Informelle städtebauliche Planungen**

- ✓ Vorbereitende städtebauliche Untersuchungen (z. B für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen/ Entwicklungsplanungen)
- ✓ Analysen und Entwicklungskonzepte für Städte, Stadtteile und Dörfer

- **Dorfentwicklung/Dorfregionen**
Interdisziplinäre Kooperation mit



mensch und region
Böhm, Kleine-Limberg GbR
Lindener Marktplatz 9
30449 Hannover

Tel.: 0511 / 44 44 54
Fax: 0511 / 44 44 59
www.mensch-und-region.de

- ✓ Geförderte Planungen der Dorfentwicklung entsprechend der Richtlinien in Niedersachsen
- ✓ Beratung von privaten Investitionsvorhaben im Rahmen der Betreuung von Dorfentwicklungsplanungen (Umzugsbegleitung)



Ideenschmiede

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch,
Cammer, Evesen, Meinsen-Wark
Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbe



mensch und region GbR

Gegründet:

1992

Inhaber:

Dipl. Geographin Birgit Böhm,
Dipl.-Ing. Landespflege Wolfgang Kleine-Limberg, IfR, BDLA

Mitarbeiter:

Dipl.-Ing. Landschafts- und Freiraumplanung
Carolin Blaumann
Dipl. Geograph, M. Eng. Carsten Stimpel
M. Sc. Landschaftsarchitektin Katja Hundertmark
M. Sc. Humangeographie Linda Böhm
M. Sc. Geographie Matthias Lange

Freier Mitarbeiter

Dipl.-Ing. Architekt, Stadtplaner
Ivar Henckel, SRL, AK Nds.

Bürokräfte, Praktikanten und Hilfskräfte



Vorstellungsrunde

Aus welchem Bereich kommen Sie ?

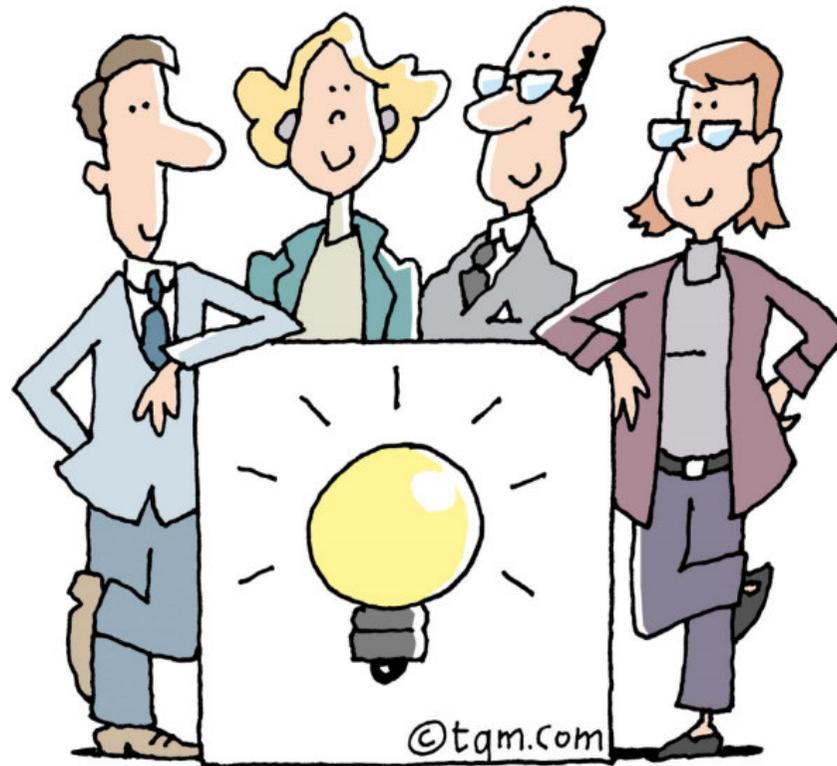
Sind Sie

- für einen Verein gekommen ?
- aus dem Gewerbe / Handel / Dienstleistungsbereich ?
- aus der Verwaltung ?
- als Bürger / Bürgerin anwesend ?
- in der Politik aktiv ?



Ideenschmiede

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch,
Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen,
Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie



Lassen Sie uns Starten!

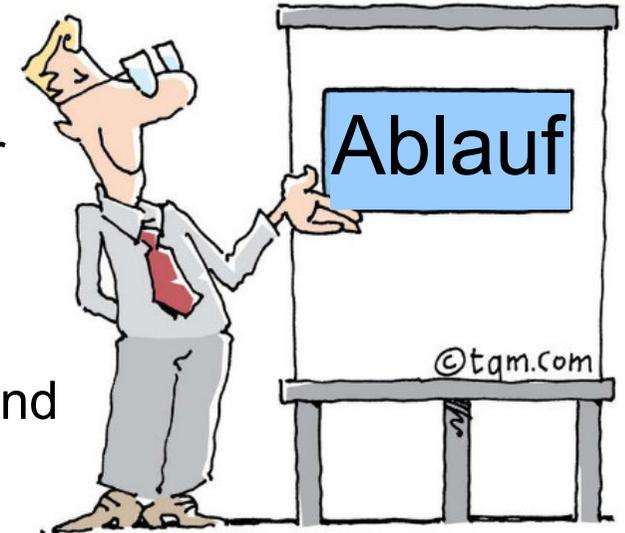
Hc



Ziel und Ablauf

Einstieg

- Vorstellungsrunde
- **Einstieg in die Dorfentwicklung**
- Erste Aktivitäten aus Evesen und Cammer
- Bückeburger Dörfer:
Statistische Daten / Trends
- Themen der Entwicklung ländlicher Orte und
Positivbeispiele



Arbeitsphase

- Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken
- Name für die Dorfregion

Pause:
19:20 (20 Min.)

Schlussworte:

- Nächste Schritte

👉 **Ende 21:00**



Einstieg in die Dorfentwicklung

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch, Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen, Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Dorfentwicklung, Teil des großen Ganzen

17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung – Agenda 2030
Bundesregierung (2017)



Von globalen Herausforderungen sind alle Menschen betroffen. **Jedes Dorf ist „die Welt im Kleinen“**. Gesamtgesellschaftliche Entwicklungstrends erfordern Veränderungsprozesse. Gleichzeitig das beeinflusst das Handeln vor Ort auch regionale und globale Prozesse. >>> **„Global denken – lokal handeln“!**

Hc



Warum Dorfentwicklung?

Dorfentwicklung zur **Stärkung der Eigenkräfte des ländlichen Raumes** beizutragen und Initiativen zu gemeinschaftlichen Aktionen sowie Investitionen anzuregen.

Entscheidende und größte Ressource für die Dorfentwicklung sind **die Menschen, die in der Dorfregion wohnen!**

Es soll deutlich werden, dass die Entwicklung der ländlichen Räume von den **Initiativen und Akteuren vor Ort** maßgeblich bestimmt wird.

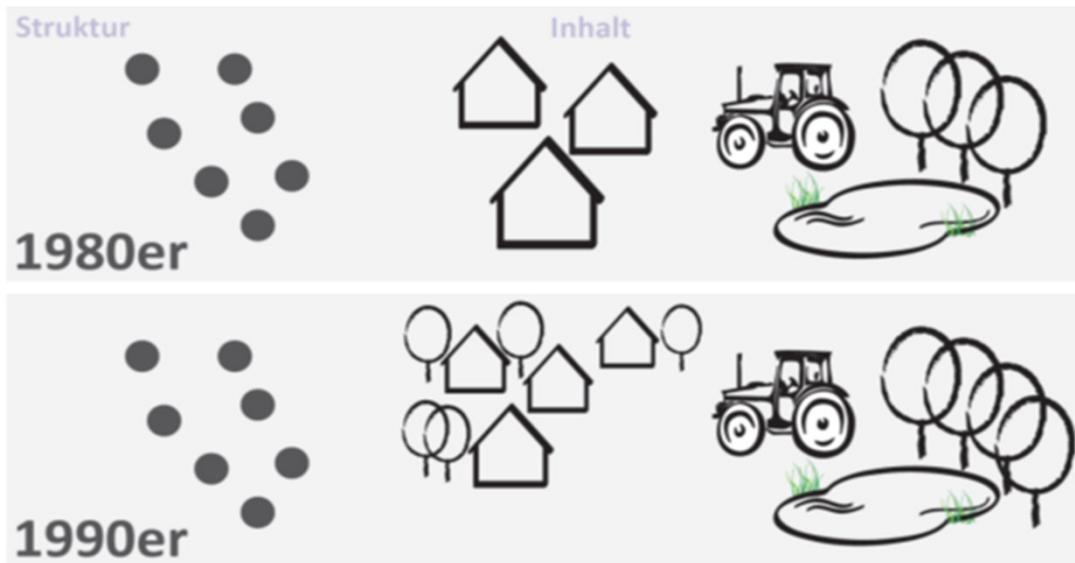
Die **Dorfregion entscheidet selbst**, wie sie mit den ihr inne wohnenden Stärken die zukünftigen Entwicklungstrends **proaktiv aufgreift** und aus bisherigen Schwächen Stärken werden lässt.



Einstieg in die Dorfentwicklung

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch, Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen, Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Von der Dorferneuerung klassischer Einzeldörfer zur Dorfentwicklung der Regionen



- Erhalt der Baukultur
- Sanierung landwirtschaftlicher Gebäude und Hofanlagen
- Gestaltung des Ortsbildes
- Verbesserung Lebens- und Arbeitsbedingungen
- Ökologie in Dorf und Landschaft
- Einzeldörfer

- Erhalt der Baukultur
- Sanierung landwirtschaftlicher Gebäude und Hofanlagen
- Gestaltung des Ortsbildes
- Verbesserung Lebens- und Arbeitsbedingungen
- Ökologie in Dorf und Landschaft
- Soziale Dorfentwicklung
- Einzeldörfer

Hc

Einstieg in die Dorfentwicklung

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch, Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen, Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Von der Dorferneuerung klassischer Einzeldörfer zur Dorfentwicklung der Regionen



Von der Dorferneuerung zur Dorfentwicklung. © mensch und region, Hannover 2017

- Erhalt der Baukultur
- Sanierung landwirtschaftliche Gebäude und Hofanlagen
- Gestaltung des Ortsbildes
- Verbesserung Lebens- und Arbeitsbedingungen
- Ökologie in Dorf und Landschaft
- Soziale Dorfentwicklung
- Beteiligung von verschiedenen Bevölkerungsgruppen
- Dorferneuerung im Verbund und Einzeldörfer

- Erhalt der Baukultur
- Sanierung landwirtschaftlicher Gebäude und Hofanlagen
- Gestaltung des Ortsbildes
- Ökologie in Dorf und Landschaft
- Soziale Dorfentwicklung
- Beteiligung von verschiedenen Bevölkerungsgruppen
- Innenentwicklung, Demografie, Klimaschutz
- Nahversorgung und Basisdienstleistungen
- Lokale Ökonomie
- Dorfregionen als Netzwerke

Hc

Einstieg in die Dorfentwicklung

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch, Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen, Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Dorfentwicklung mit dem Landesprogramm

Phase 1

Die Bewerbung

... dauert ca. 1 Jahr

Phase 2

Planung und Umsetzung – Das Regiebuch

⇒ Der DE-Plan

1 bis 1,5
Jahre

- Bestandsaufnahme: Konzepte, Daten, Wissen
- Zielsetzung: Das Leitbild der Dorfregion
- Die (Pflicht-)Handlungsfelder
- Auslegung, Ratsbeschluss und Plananerkennung
- Abschluss des Planungsprozesses

⇒ Der Umsetzungsprozess

- Prozessgestaltung und Projektinitiierung
- Begleitung der Projektumsetzung
- Beratung privater Antragsteller
- Projektfinanzierung
- Evaluation und Prozesssteuerung

5 bis 7
Jahre

Phase 3

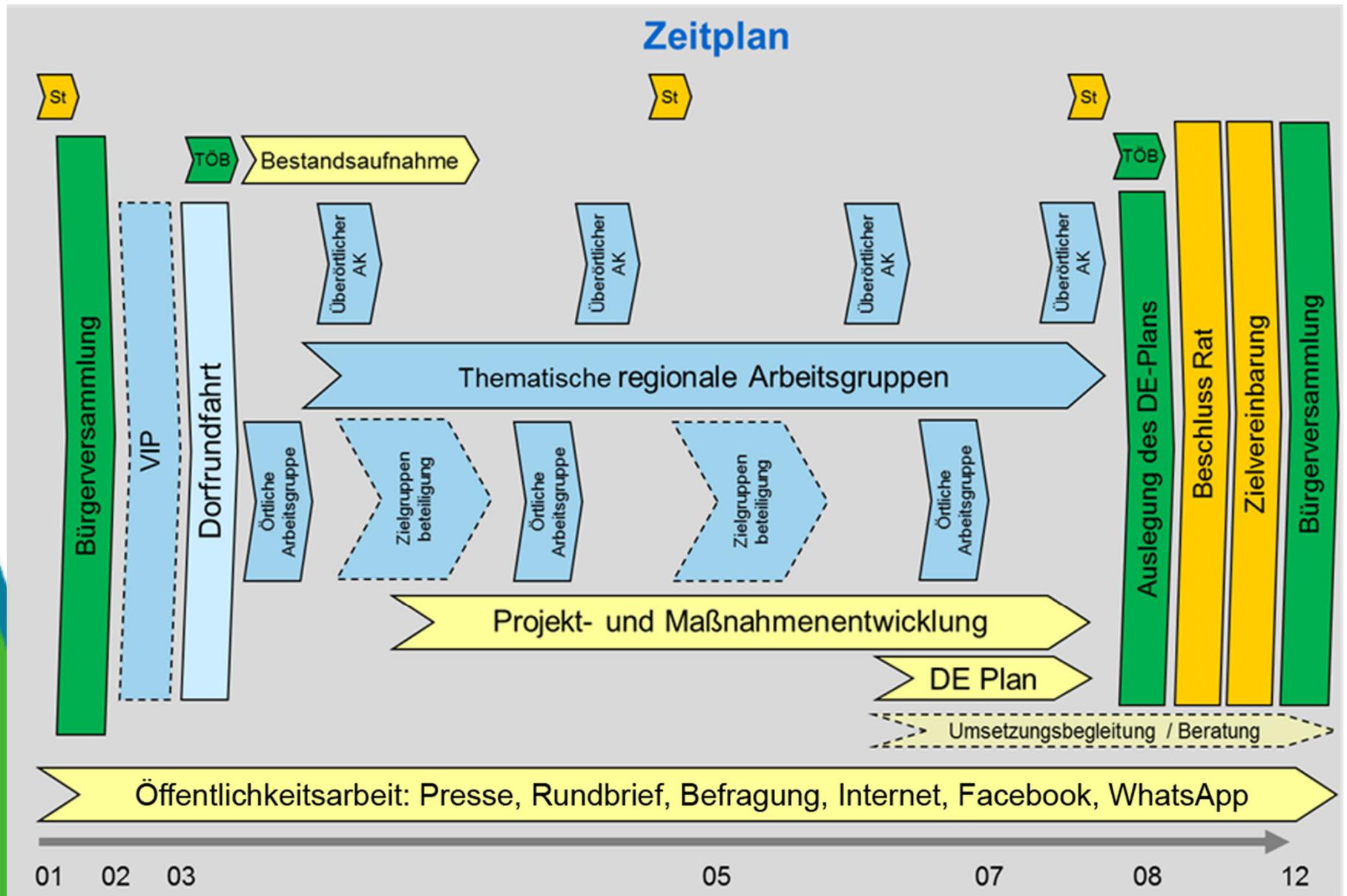
Weiterführung des Dorfentwicklungsprozesses



Einstieg in die Dorfentwicklung

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch, Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen, Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Beispielhafter Prozess einer Dorfentwicklung (Planungsphase)



Einstieg in die Dorfentwicklung

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch, Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen, Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Dorfentwicklung - Beteiligungsformen



Hc

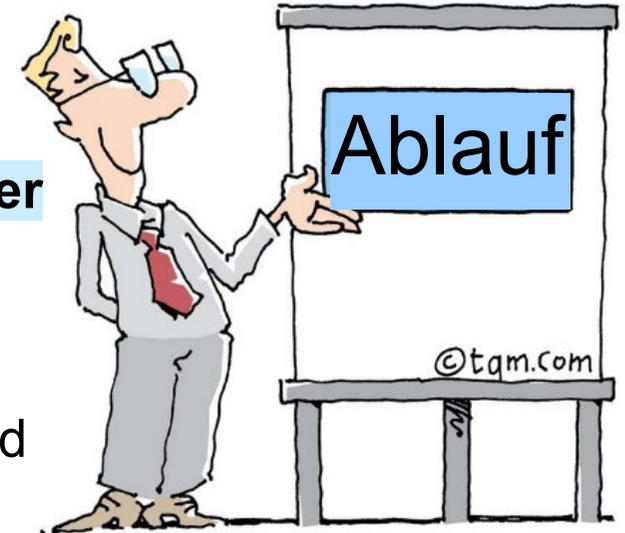


Einbindung der Bevölkerung, Zielgruppen und Experten
Beispielhafte Methoden zur Beteiligung und Aktivierung

Ziel und Ablauf

Einstieg

- Vorstellungsrunde
- Einstieg in die Dorfentwicklung
- **Erste Aktivitäten aus Evesen und Cammer**
- Bückeburger Dörfer:
Statistische Daten / Trends
- Themen der Entwicklung ländlicher Orte und
Positivbeispiele



Arbeitsphase

- Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken
- Name für die Dorfregion

Pause:
19:20 (20 Min.)

Schlussworte:

- Nächste Schritte

👉 **Ende 21:00**



Vorstellung:

Ergebnisse der ersten Dorfwerkstätten aus Evesen - Herr Klusmeier

Dorf-App soll Orte im Bückeburger Westen vernetzen

In Evesen, Röcke, Petzen, Berenbusch und Nordholz soll es demnächst eine Dorf-App geben. Die App soll die Dorfbevölkerung vernetzen sowie über Termine und Veranstaltungen informieren. Die Idee dafür hat der Grünen-Politiker Wilhelm Klusmeier im Eveser Ortsrat vorgestellt.



Apps auf dem Smartphone – heutzutage beinahe unverzichtbar. Nun wollen die Dörfer Evesen, Röcke, Petzen, Berenbusch und Nordholz mit der Zeit gehen und eine eigene App haben. Das hat Wilhelm Klusmeier von den Grünen angeregt. Die Beratungen darüber laufen. Quelle: leo

Ideenschmiede

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch, Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen, Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Vorstellung:

Fragebogen für die Dorfentwicklung aus Cammer – Herr Terner

→ Fragebogenaktion für den Antrag geplant!

→ Näheres dazu später!



Fragebogen für Cammeruner Bürgerinnen und Bürger

Bitte füllen Sie den Fragebogen aus.

Es besteht die Möglichkeit die Fragen per „Brief“ oder im Internet unter:

www.cammer-schaumburg.de

zu beantworten.

(Es muss nicht jede Frage beantwortet werden!
Jedes Familienmitglied darf **einen** Fragebogen ausfüllen)

Die Antworten sollen dem Ortsrat helfen, ihre Wünsche und Anregungen bei Planungen usw. mit einfließen zu lassen.

Rückgabe der Bögen an den Ortsrat

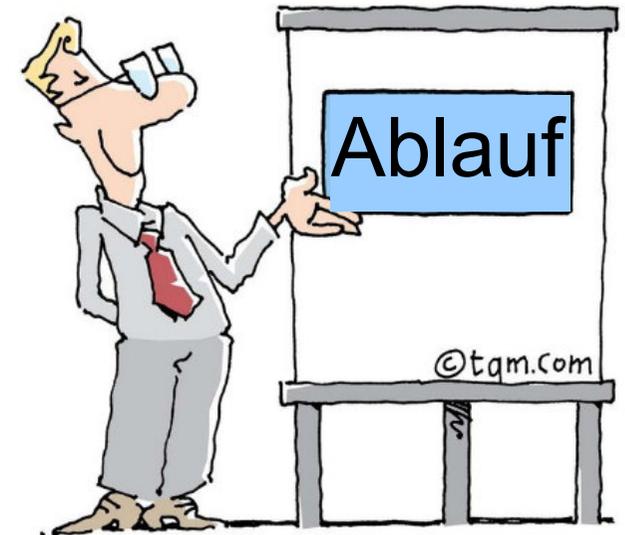
- **Einwurf in den Briefkasten eines der angegebenen Ortsratsmitglieder oder per Internet**

bitte bis zum: 31. Mai 2019

Ziel und Ablauf

Einstieg

- Vorstellungsrunde
- Einstieg in die Dorfentwicklung
- Erste Aktivitäten aus Evesen und Cammer
- **Bückeburger Dörfer:**
Statistische Daten / Trends
- Themen der Entwicklung ländlicher Orte
und Positivbeispiele



Arbeitsphase

- Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken
- Name für die Dorfregion

Pause:
19:20 (20 Min.)

Schlussworte:

- Nächste Schritte

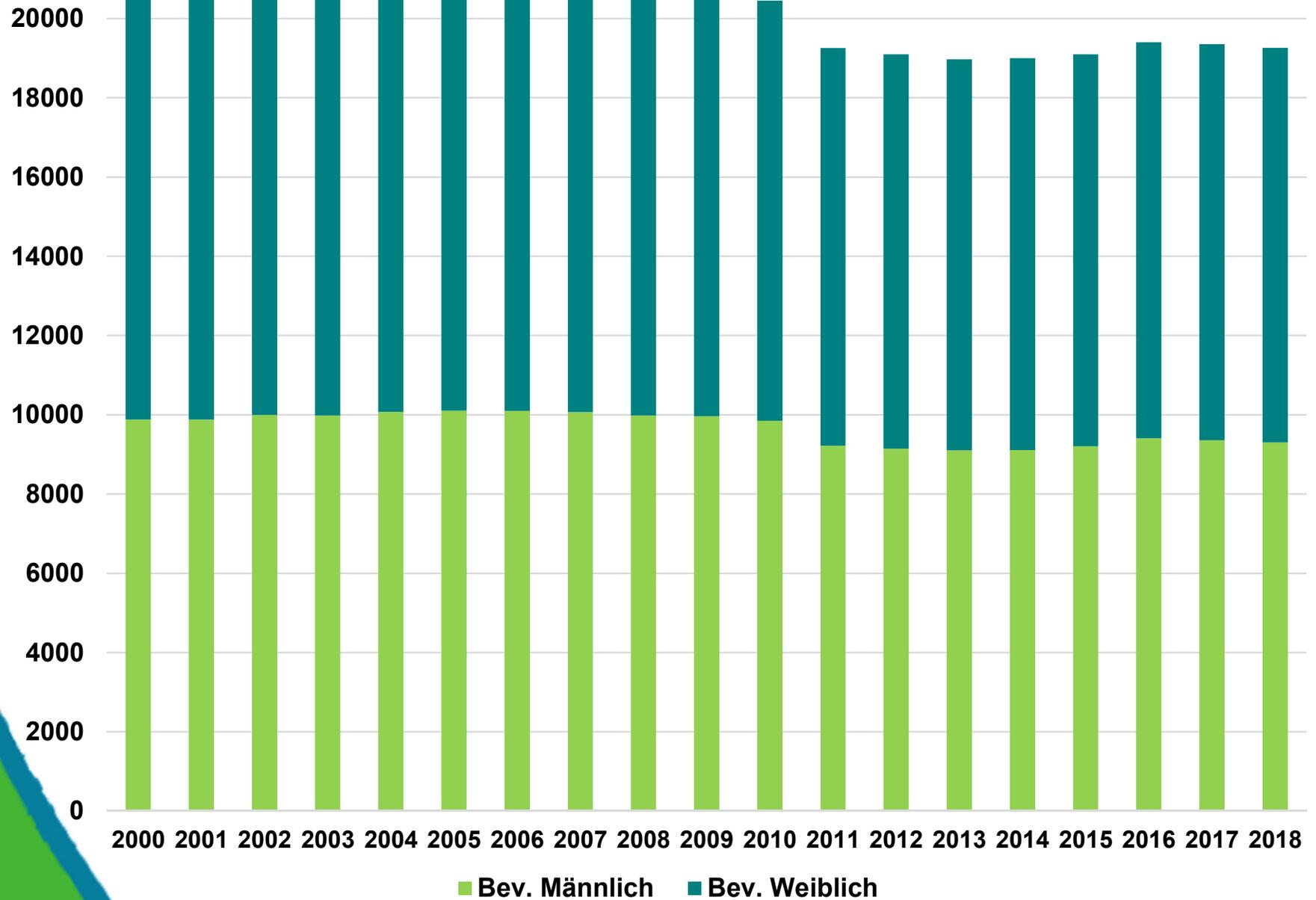
👉 **Ende 21:00**



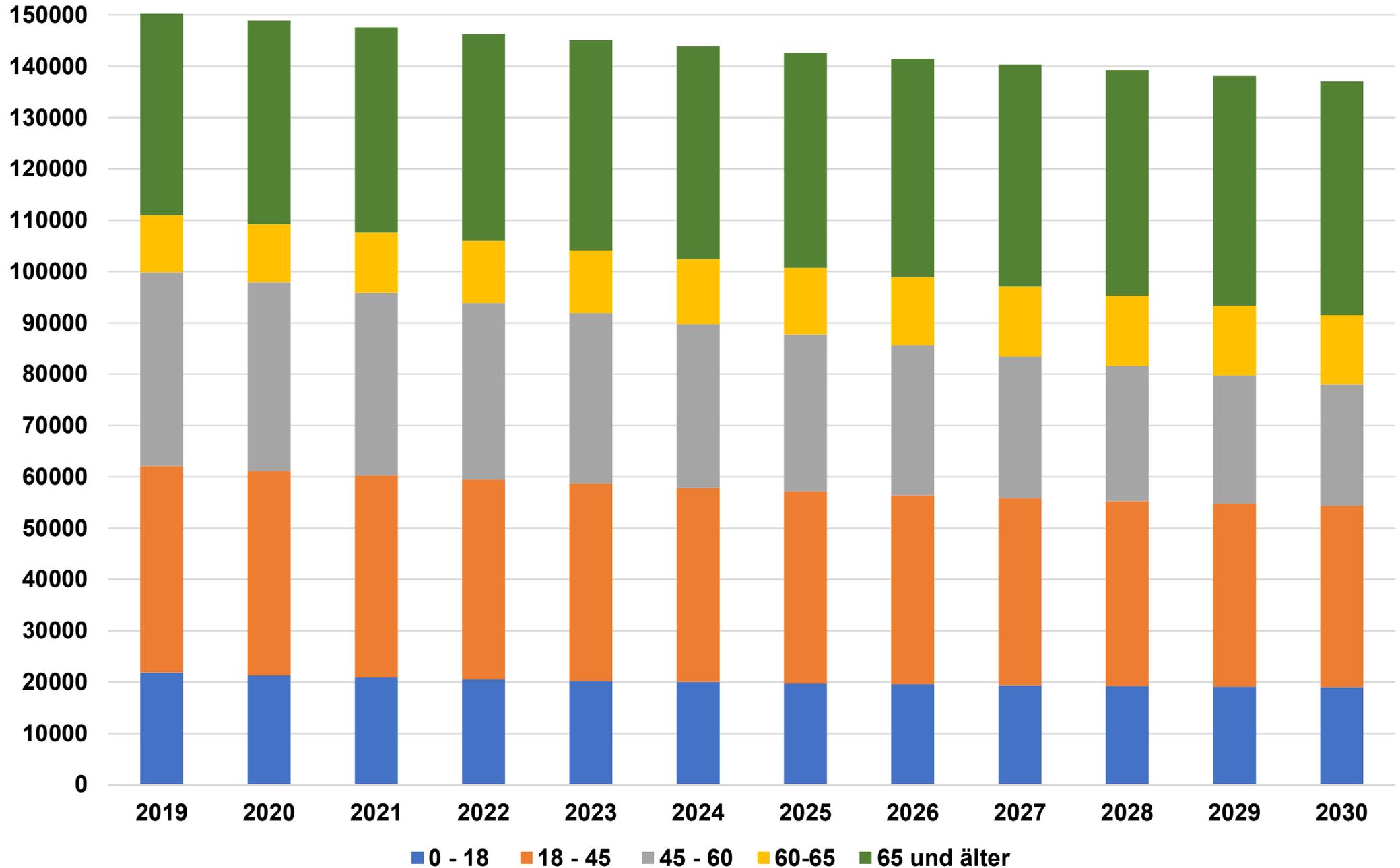
Ideenschmiede

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch, Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen, Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Bevölkerungsentwicklung Stadt Bückeburg 2000 - 2018



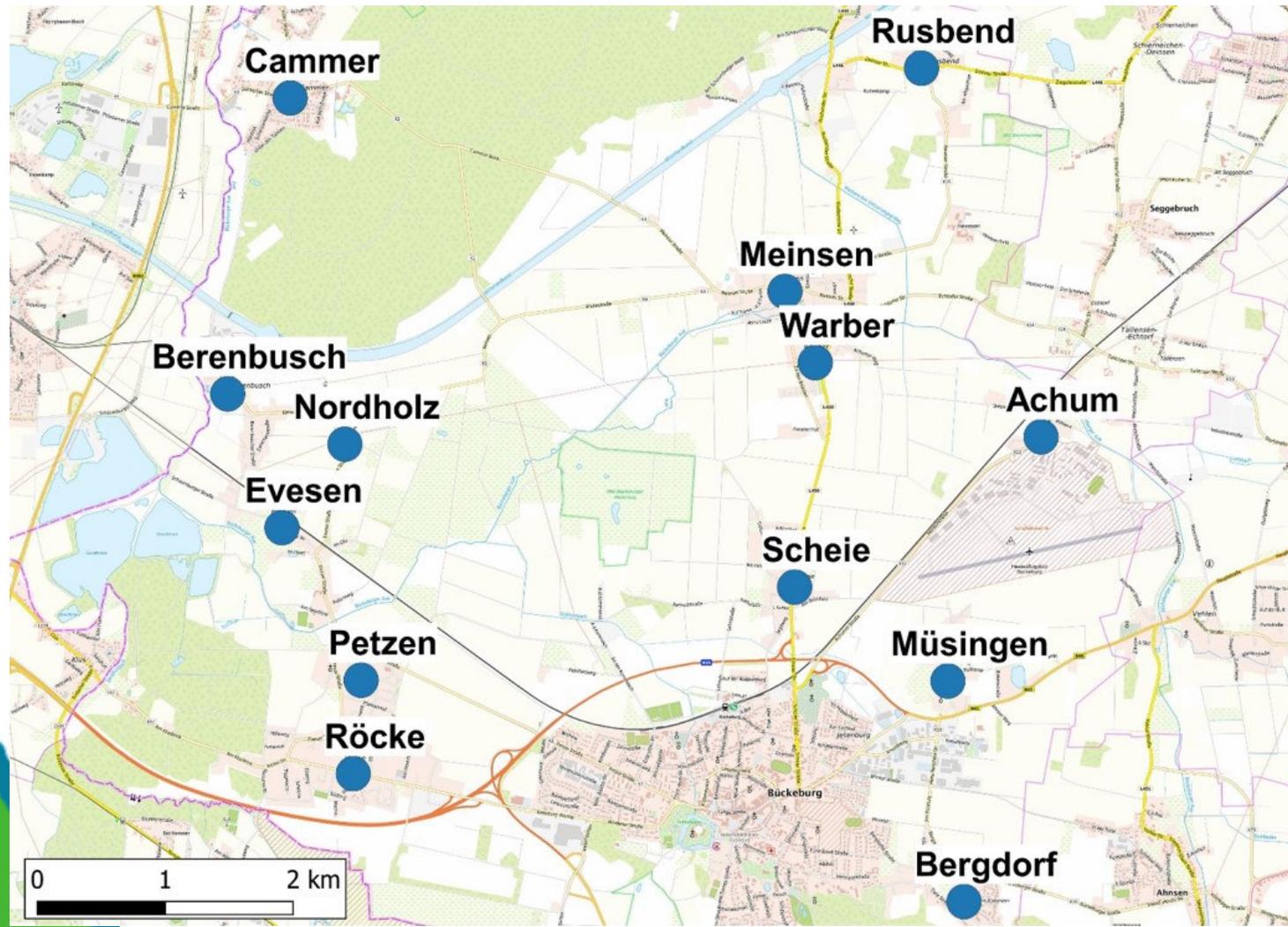
Bevölkerungsvorausberechnung LK Schaumburg 2019 - 2030



Ideenschmiede

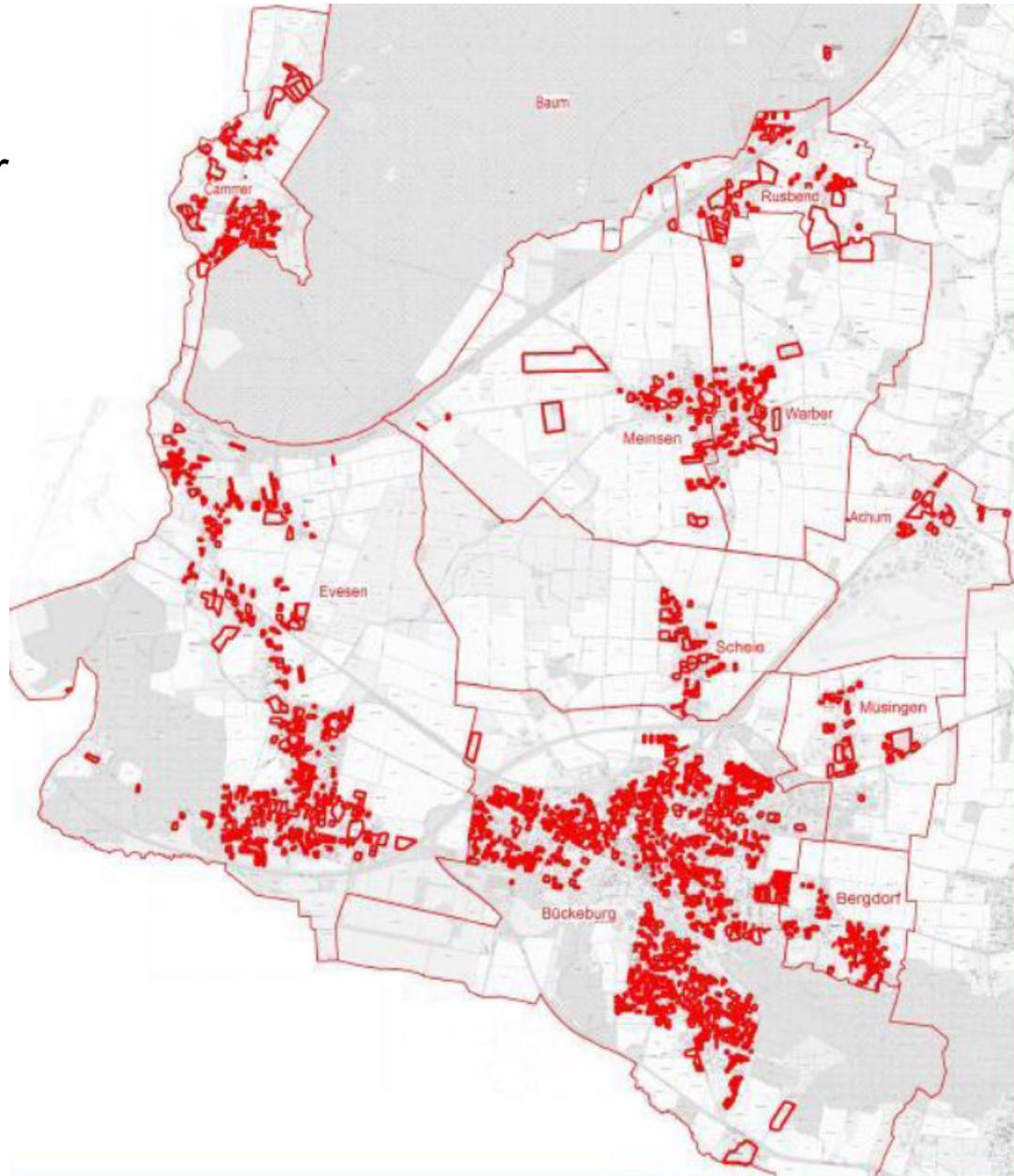
Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch, Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen, Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Aktuelle
Einwohnerzahlen
Bückeburger Dörfer im
Einzelnen

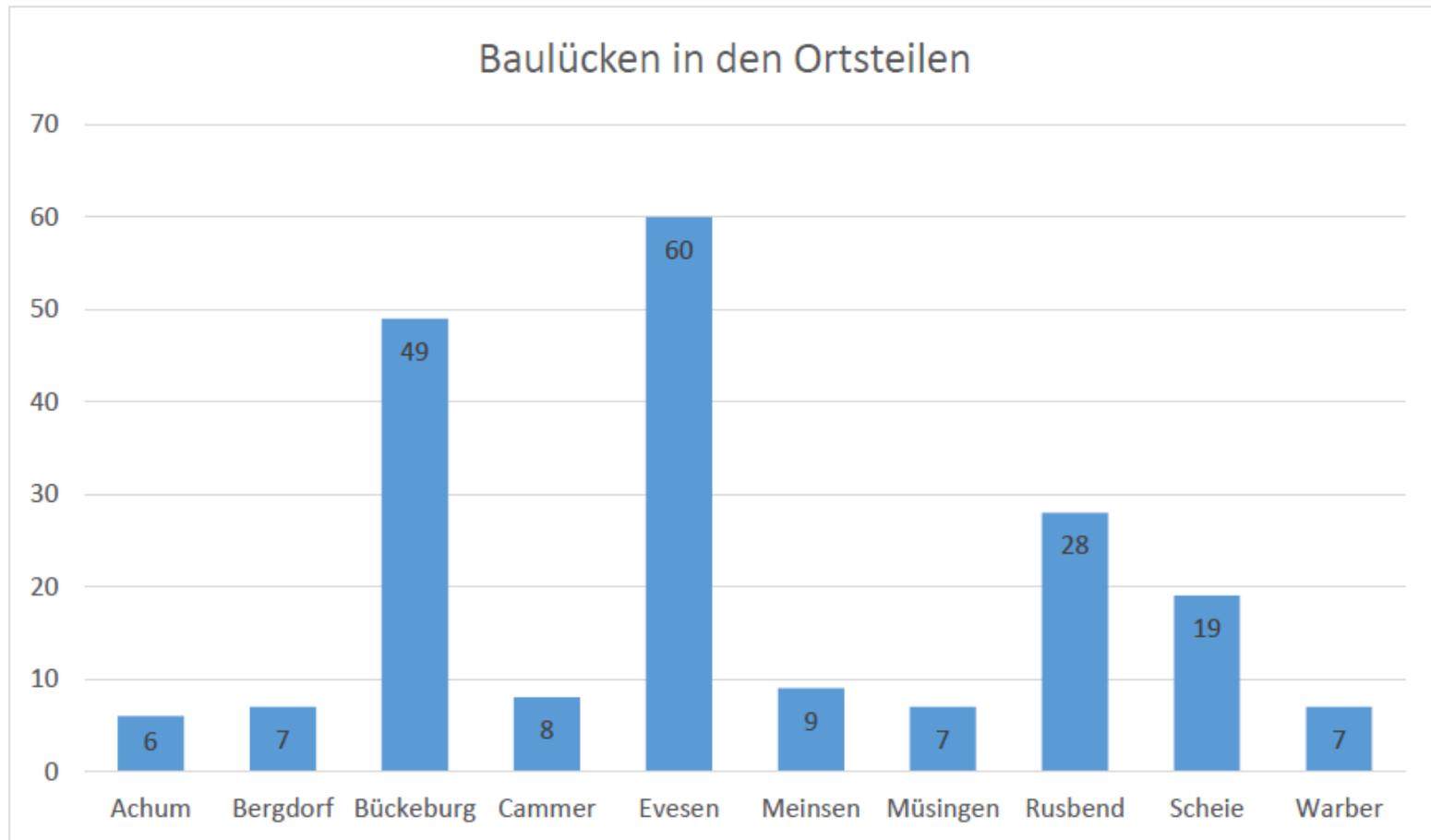


Demographie-Bericht Stadt Bückeburg

Immobilienbesitz
von Personen über
65 Jahre
Kartenauszug
(Seite 16)



Demographie-Bericht Stadt Bückeburg



Quelle: Stadt Bückeburg, FG 60, 2019

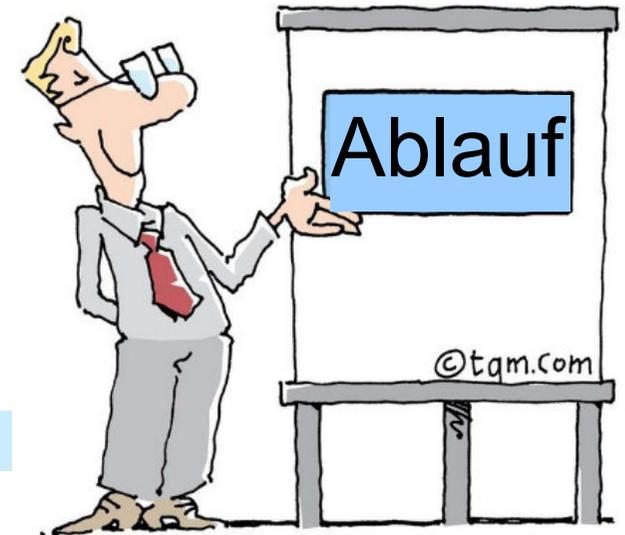
- 130 Flächen mit 200 Baulücken
- Insgesamt 151 Baulücken befinden sich in den Ortsteilen



Ziel und Ablauf

Einstieg

- Vorstellungsrunde
- Einstieg in die Dorfentwicklung
- Erste Aktivitäten aus Evesen und Cammer
- Bückeburger Dörfer:
Statistische Daten / Trends
- **Themen der Entwicklung ländlicher Orte
und Positivbeispiele**



Arbeitsphase

- Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken
- Name für die Dorfregion

Pause:
19:20 (20 Min.)

Schlussworte:

- Nächste Schritte

👉 **Ende 21:00**



Handlungsfelder in der ländlichen Entwicklung

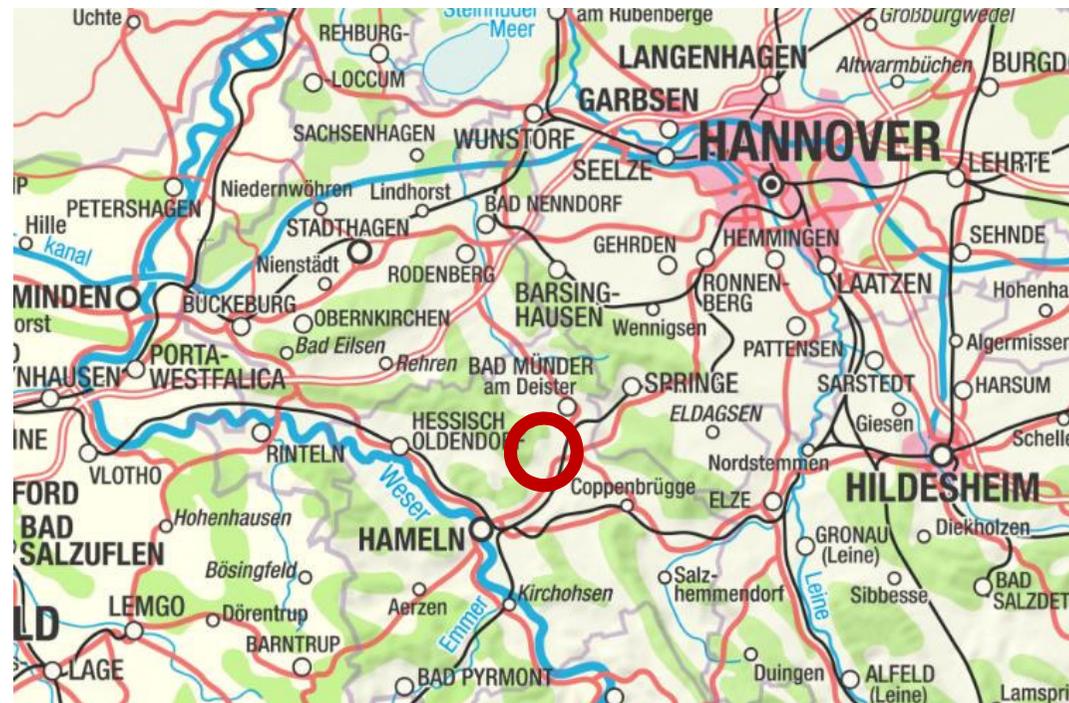


Flegessen – Hasperde – Klein Süntel (Landkreis Hameln-Pyrmont)

„Ideenwerkstatt Dorfzukunft“

Zahlreiche Förderpreise für Engagement:

- 2012 Bundessieger Neue Nachbarschaft
- 2013 Neuer Nachbarschaftspreis
- 2013 Deutscher Bürgerschaftspreis
- 2014 Land der Ideen: Ausgezeichneter Ort
- 2015 BMEL: Kerniges Dorf
- 2018 Landstern (NDR)
- 2018 Europäische ARGE Landentwicklung & Dorferneuerung: Innovationspreis



<http://www.ideenwerkstatt-dorfzukunft.de/>

Hc



Ideenschmiede

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch, Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen, Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Flegessen – Hasperde – Klein Süntel (Landkreis Hameln-Pyrmont)

- Dorfladen in Eigenleistung ohne Fördergelder neu gebaut
 - Vermarktung regionaler Produkte
 - Keine Überschneidung zu Bäckerei- oder Fleischereiprodukten



Hc

- Weitere Projekte: Mitfahrbank, Kino in der Kirche,...



<http://www.suentellaedchen.de/>

Ideenschmiede

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch, Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen, Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Rosarium Wachendorf (Landkreis Diepholz)

- Entwicklung einer ehemaligen Sandgrube als naturnaher Garten- und Landschaftspark
Thema: Rose
- Kooperation mit regionalen Partnern wie Baumschulen, Garten- und Landschaftsbau- sowie Rosenfachbetrieben
- Trainings- und Beschäftigungsort für Menschen mit Behinderung (Delme-Werkstätten)
- Träger: „Rosarium Wachendorf Aktiengesellschaft“



www.rosarium-wachendorf.de



Ortsmitte Müslingen



- Barrierefreie Gestaltung der Ortschaften
- Gestaltung von Ortsmitten & Treffpunkten
- Anpassung an den demographischen Wandel

Unter Beachtung:

- Qualität des Wohnumfeldes
- Flächen sparen / Zersiedelung vermeiden
- Ortsbild

Projekt der Dorfentwicklung

Ideenschmiede

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch, Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen, Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Ortsmitte Müslingen



Hc

Ideenschmiede

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch, Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen, Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Baukultur, Private Maßnahmen

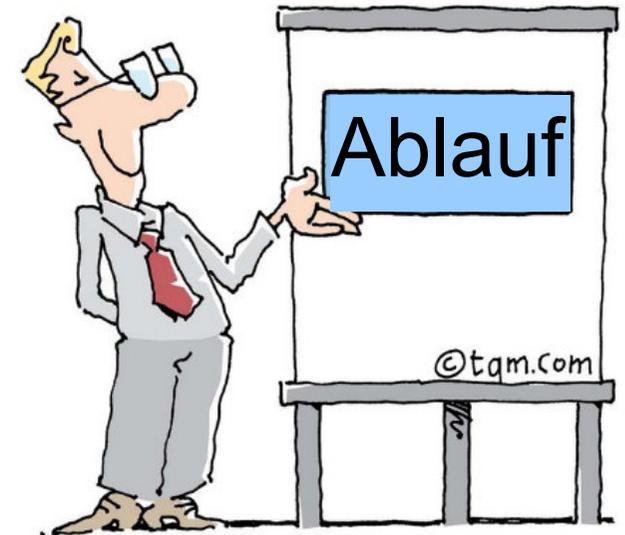
- ▲ Verständnis für die Besonderheiten wecken
- ▲ Hilfestellung bei Auswahl von Materialien
- ▲ Beratung bei Umnutzungskonzepten
- ▲ Unterstützung von Sanierungen und Erweiterungen
- ▲ bis 50er/60er Jahre
- ▲ 30 % Förderung
- ▲ Beratung bei Förderanträgen
- ▲ Erst nach Vorlage DE-Plan (Umsetzungsphase)



Ziel und Ablauf

Einstieg

- Vorstellungsrunde
- Einstieg in die Dorfentwicklung
- Erste Aktivitäten aus Evesen und Cammer
- Bückeburger Dörfer:
Statistische Daten / Trends
- Themen der Entwicklung ländlicher Orte
und Positivbeispiele



Arbeitsphase

- **Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken**
- Name für die Dorfregion

Pause:
19:20 (20 Min.)

Schlussworte:

- Nächste Schritte

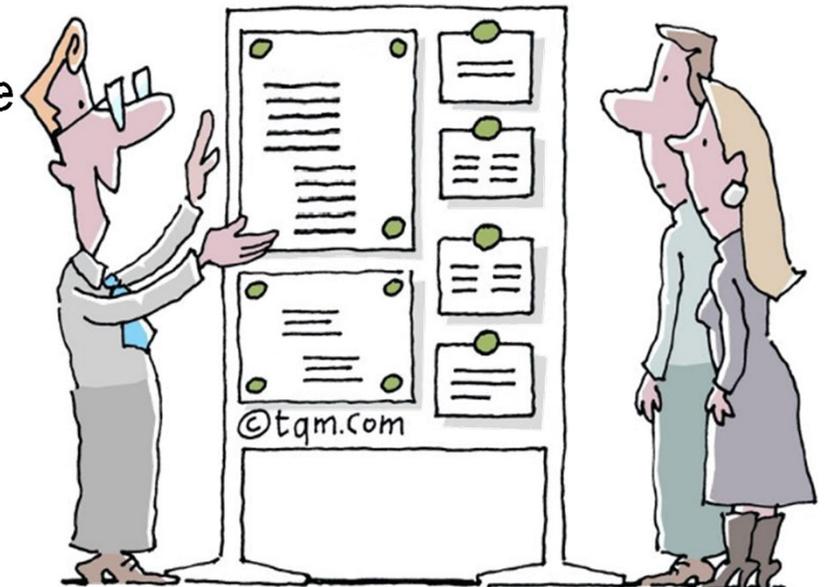
👉 **Ende 21:00**



Stärken / Schwächen / Chancen / Risiken

Handlungsfelder:

- 1) Siedlungsstruktur, Innenentwicklung, Baukultur
- 2) Klimaschutz / Ökologie und Landschaft
- 3) Demographie / Soziales / Soziale Infrastruktur / Daseinsvorsorge
- 4) Mobilität / Verkehr
- 5) Tourismus / Naherholung
- 6) Wirtschaft / Landwirtschaft / Gewerbe



Stärken / Schwächen / Chancen / Risiken

Arbeitsauftrag:

Bitte gehen Sie zur Stellwand mit dem Handlungsfeld, für welches Sie sich gemeldet haben. Prüfen Sie die Angaben: Sind sie korrekt? Wo sind Ergänzungen oder Änderungen, die Ihre Ortschaft betreffen, notwendig? Wechseln Sie nach 30 Minuten das Handlungsfeld und ergänzen Sie!

Wichtig: Nicht einzelne Punkte vertieft diskutieren, sondern erst einmal ergänzen!

- Stärke:** Wo sind wir gut, was können wir ausbauen?
- Schwäche:** Was ist nicht so gut, Wo müssen wir besser werden?
- Chance:** Welche Entwicklung können wir für uns gut nutzen?
- Risiko:** Was könnte unsere Entwicklung behindern, was könnte sich negativ auf unsere Dörfer auswirken?

Auch Projektideen können ergänzt werden!

Sie haben 45 Min Zeit!

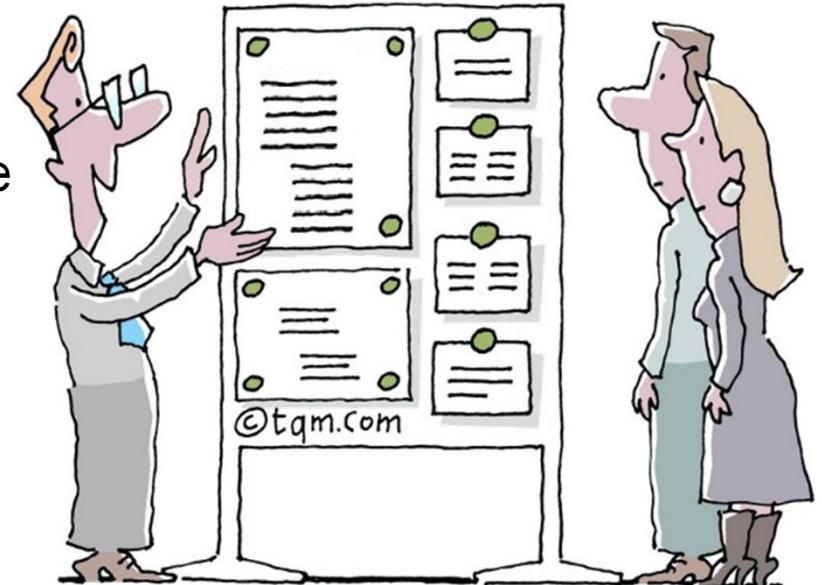


Stärken / Schwächen / Chancen / Risiken

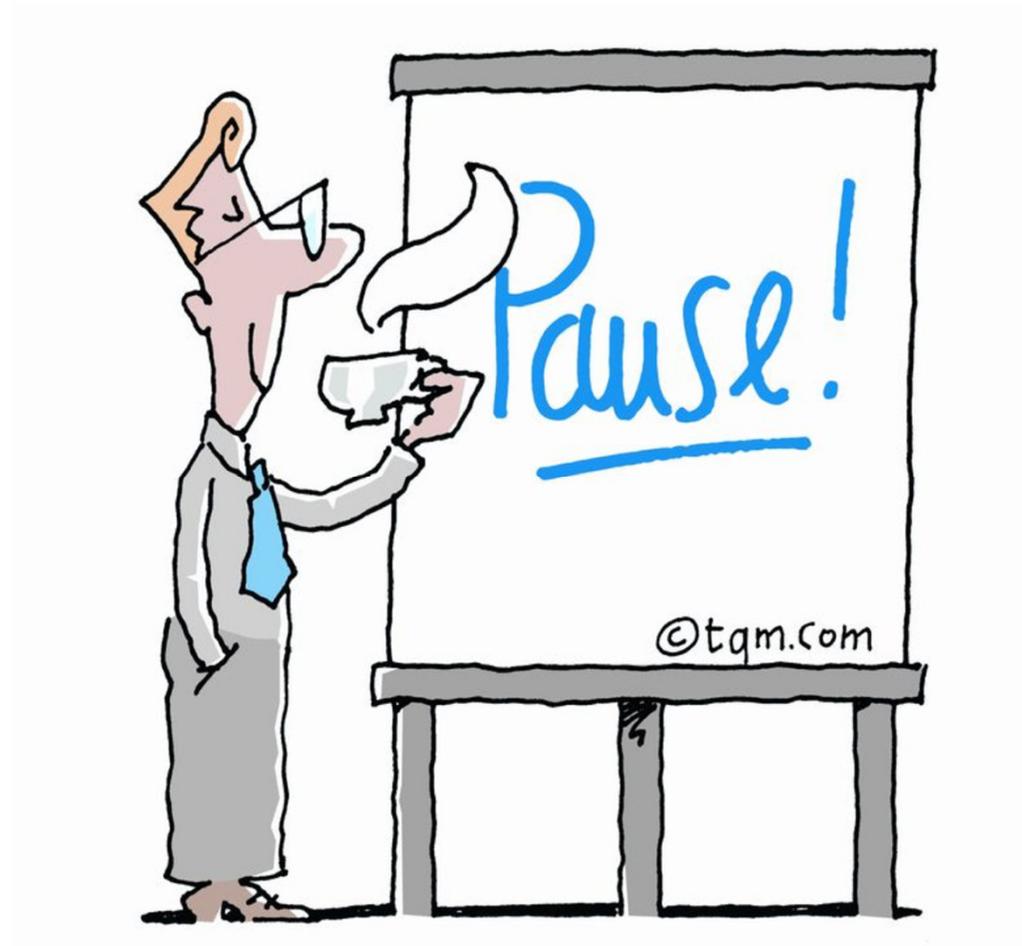
Für welches Handlungsfeld interessieren Sie sich?

Handlungsfelder:

- 1) Siedlungsstruktur, Innenentwicklung, Baukultur
- 2) Klimaschutz / Ökologie und Landschaft
- 3) Demographie / Soziales / Soziale Infrastruktur / Daseinsvorsorge
- 4) Mobilität / Verkehr
- 5) Tourismus / Naherholung
- 6) Wirtschaft / Landwirtschaft / Gewerbe



PAUSE



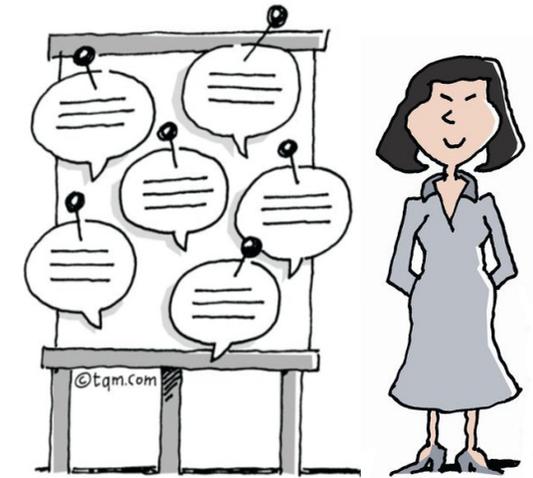
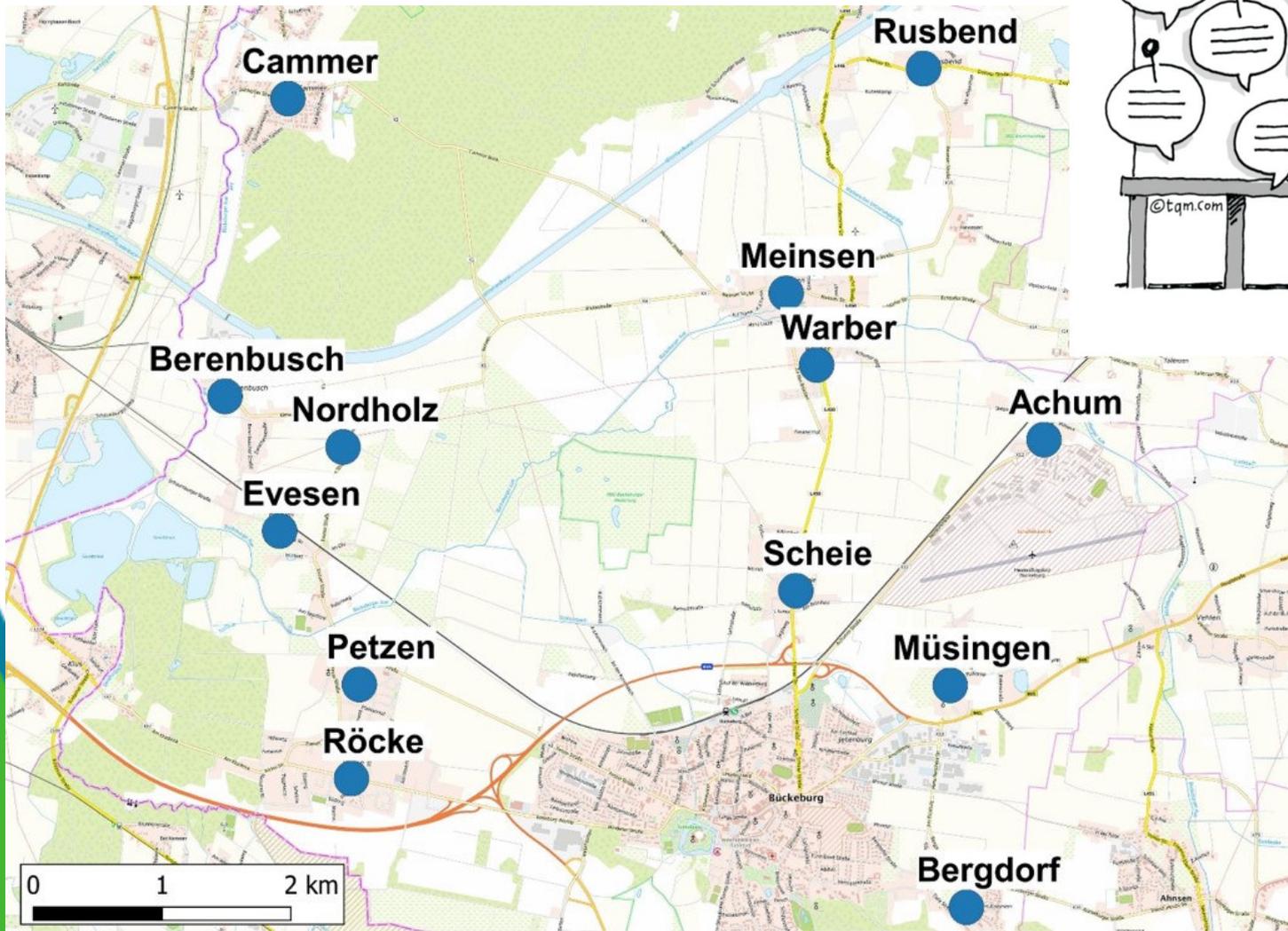
Ideenschmiede

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch, Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen, Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Stärken / Schwächen / Chancen / Risiken

Kurzvorstellung durch die Moderatoren

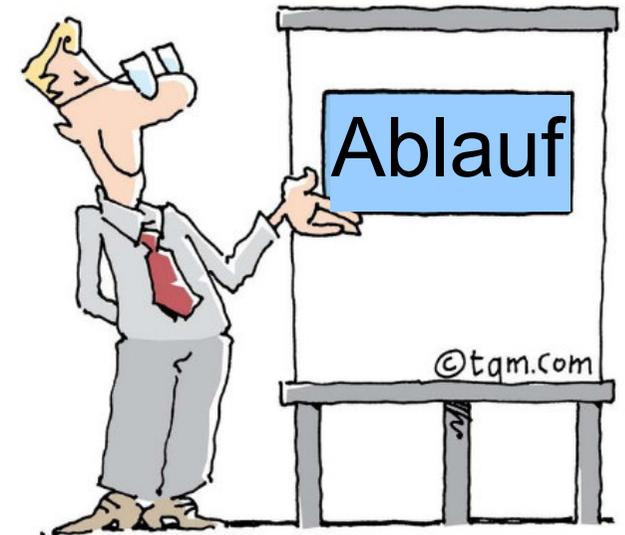
Sie haben 3 Minuten!



Ziel und Ablauf

Einstieg

- Vorstellungsrunde
- Einstieg in die Dorfentwicklung
- Erste Aktivitäten aus Evesen und Cammer
- Bückeburger Dörfer:
Statistische Daten / Trends
- Themen der Entwicklung ländlicher Orte
und Positivbeispiele



Arbeitsphase

- Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken
- **Name für die Dorfregion**

Pause:
19:20 (20 Min.)

Schlussworte:

- Nächste Schritte

👉 **Ende 21:00**



Name für die Dorfregion

Welchen Namen soll die Dorfregion erhalten?

Vorschläge:

- **Dorfregion Bückeburger Niederung**
- **Dorfregion Bückeburger Dörfer**
- **Dorfregion Bückeburg Nord**
- **Dorfregion zwischen Harri und Schaumburger Wald**

Weitere Vorschläge?



Name für die Dorfregion

Ihr Auftrag

Kleben Sie einen Klebepunkt zu dem Vorschlag, der Ihnen am besten gefällt bzw. die Dorfregion am besten repräsentiert.



Ideenschmiede

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch,
Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen,
Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Name für die Dorfregion

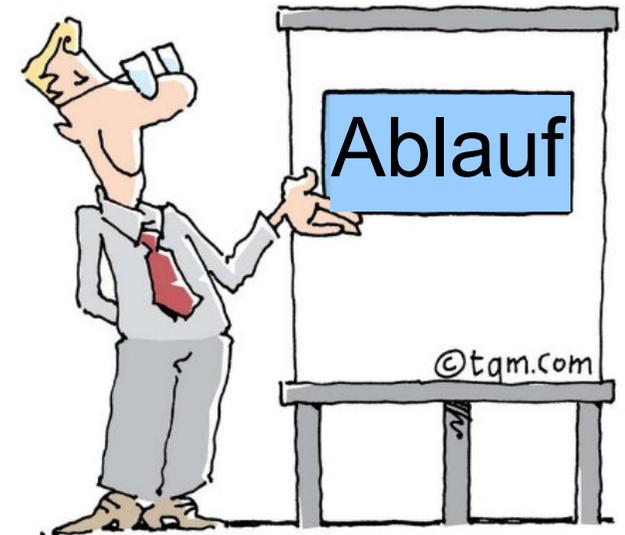
Ergebnis



Ziel und Ablauf

Einstieg

- Vorstellungsrunde
- Einstieg in die Dorfentwicklung
- Erste Aktivitäten aus Evesen und Cammer
- Bückeburger Dörfer:
Statistische Daten / Trends
- Themen der Entwicklung ländlicher Orte
und Positivbeispiele



Arbeitsphase

- Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken
- Name für die Dorfregion

Pause:
19:20 (20 Min.)

Schlussworte:

- Nächste Schritte

👉 **Ende 21:00**



Nächste Schritte

Fragebogen-Aktion

<https://www.surveymonkey.de/r/BueckburgerDoerfer>

(geöffnet bis einschl. 03.02.2020)

Februar 2020

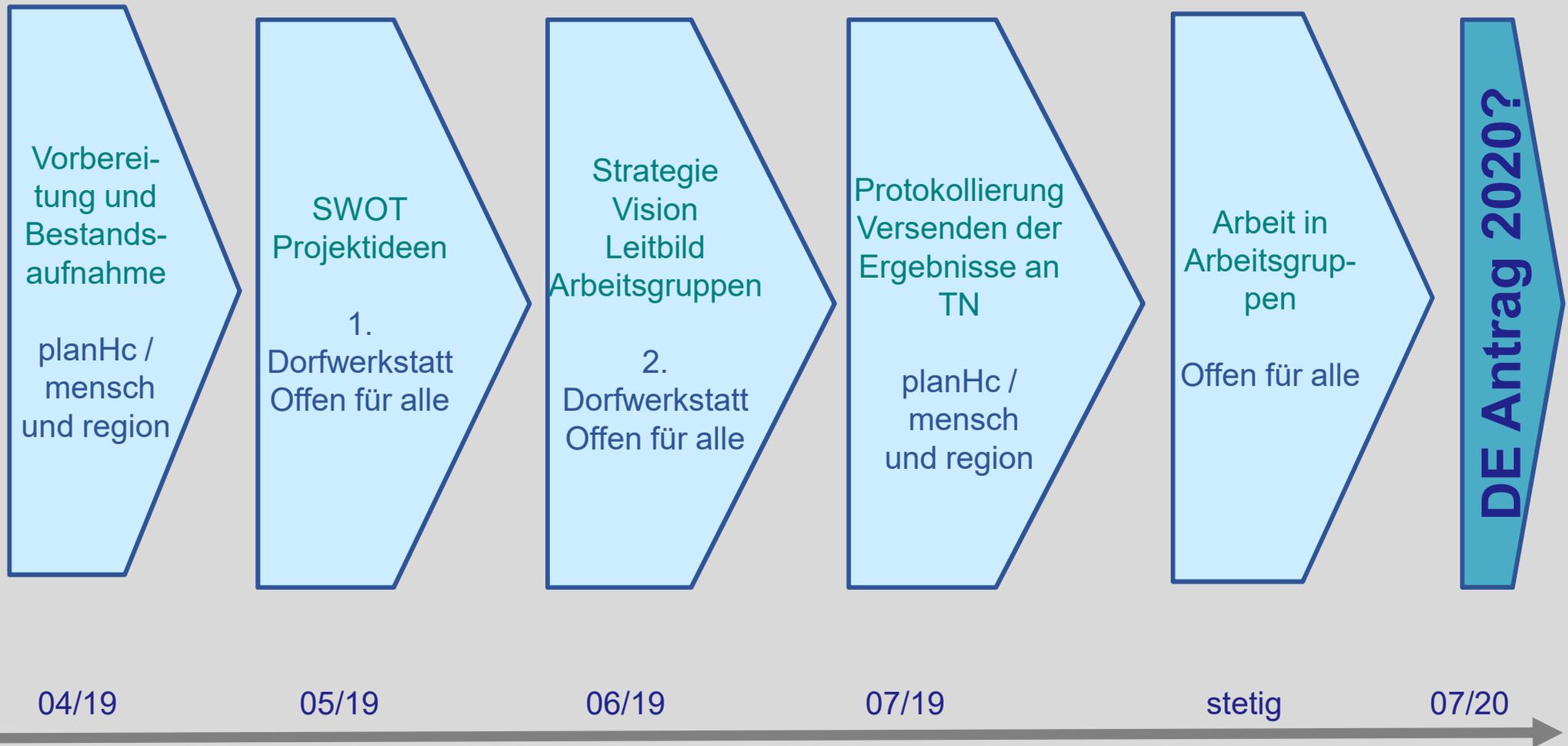
- Handlungsfelder vertiefen und Ergebnisse des Fragebogens vorstellen

März/April 2020

- Antragstellung Redaktion

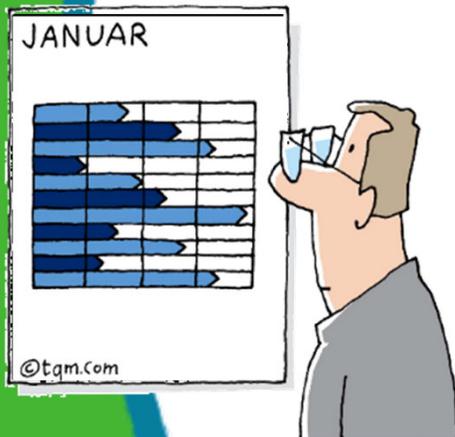


Ablauf Antragstellung

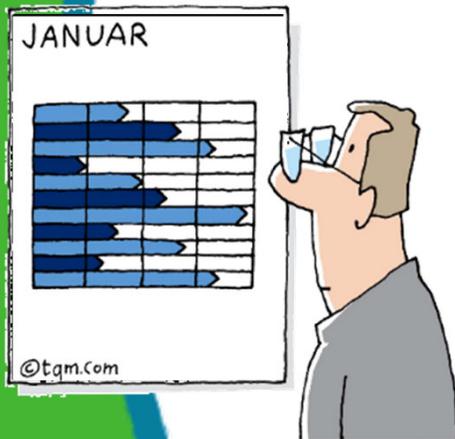


Blick voraus

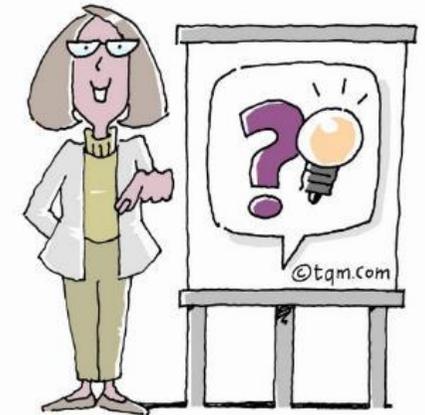
- Antragstellung (bis 01.08.2020)
- Aufnahme in das DE-Programm
- Planungsphase
 - Erstellung des Dorfentwicklungsplanes
- Förderphase
 - Umsetzungsbegleitung



Blick voraus



Die Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm
ist nicht garantiert!



Das zeigt:

- Beginnen Sie eigenständig!
- Warten Sie nicht auf die Dorfentwicklung!
- Sie haben es schon jetzt in der Hand!



Ideenschmiede

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch,
Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen,
Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie

Schlussworte

Verwaltung Stadt Bückeburg

Fachbereichsleiter

Björn Sassenberg



Hc



Ideenschmiede

Ideenschmiede für Achum, Bergdorf, Berenbusch,
Cammer, Evesen, Meinsen-Warber, Müsingen,
Nordholz, Petzen, Röcke, Rusbend und Scheie



www.planhc.de
www.mensch-und-region.de



Kommen Sie gut nach Hause!

